

## **REZENSION**



### **„Neuroanatomie-Struktur und Funktion“ von Martin Trepel Elsevier – 8. Auflage (2022)**

*Von Pia Schulze Wermeling, Medizinstudentin, Universitätsmedizin Rostock*

#### **ALLGEMEINES**

Das Lehrbuch „Neuroanatomie – Struktur und Funktion“ verfasst von Martin Trepel erschien 2021 in der 8. Auflage im Elsevier Verlag. Das Buch umfasst 436 Seiten und trägt die folgende ISBN: 978-3-437-41289-9. Es ist in Deutschland im Handel für 39,00 € und als eBook für 38,99€ zu erwerben.

#### **INHALT**

Das Buch beginnt mit einem Inhaltsverzeichnis, welches einen Überblick über die 15 Kapitel und ihre Unterthemen bietet. Jedes Kapitel beschreibt einen anderen Abschnitt der Neuroanatomie und ist in einer eigenen Farbe gestaltet, welche sich durch die Gestaltung des jeweiligen Kapitels zieht. Durch die Farbgestaltung, ist an der Buchseite ein Daumenregister zu sehen. Vor jedem Kapitel findet sich ein weiteres, ausführlicheres Inhaltsverzeichnis. Der Kasten „Orientierung“ ist der Start in jedes Kapitel und gibt einen Einblick in die Thematik.

Die Informationen werden zum größten Teil als Fließtext dargelegt, einzelne Punkte werden als Stichpunkte hervorgehoben. Außerdem finden sich in dem Lehrbuch zahlreiche Tabellen, Fotos, Abbildungen und histologische Bilder. Zusätzlich dazu gibt es gelbe „Merke“-Kästchen und rote Abschnitte mit klinischem Bezug. Am Ende jedes Kapitels befinden sich eine Zusammenfassung und Wiederholungsfragen mit jeweiligen Lösungen.

Unter anderem neu in dieser Auflage hinzu gekommen sind die QR-kodierten Links für Videofrequenzen, welche immer wieder in den Kapiteln zu finden sind.

Im Anhang befinden sich zusätzlich zum Register ein Glossar und eine ausklappbare Seite mit einem Überblick über die großen Bahnsysteme.

#### **FAZIT**

Das Buch „Neuroanatomie – Struktur und Funktion“ bietet die ideale Grundlage für die Prüfungsvorbereitung im Fach Neuroanatomie. Die Texte sind klar strukturiert und übersichtlich gestaltet. Die zahlreichen Abbildungen ermöglichen eine genauere Vorstellung der Anatomie und die Tabellen bieten einen guten Überblick, wodurch das Lernen erleichtert wird. Die zahlreichen und umfangreichen klinischen Bezüge mit passenden Aufnahmen und die Fälle mit passenden Fragen in Kapitel 14, verdeutlichen die praktische Wichtigkeit des jeweiligen Kapitels. Wichtige Informationen, Eselsbrücken oder leicht zu verwechselnde Inhalte werden in den „Merke“-Kästchen aufgegriffen und damit einprägsamer gemacht. In Kapitel 15 gibt es eine Tabelle mit den wichtigsten Transmittern und einer jeweiligen Textreferenz, sodass man einfacher Nachschlagen kann. Die QR-kodierten Links für die Videofrequenzen bieten eine tolle Möglichkeit klinische Ausfälle an einem Patienten zu sehen. Weiterhin lässt sich die letzte Seite ausklappen und bietet einen guten Überblick mit einigen Bildern zu den wichtigsten Bahnsystemen.

Das Buch ist, meiner Meinung nach, der perfekte Begleiter durch die Neuroanatomie und bietet abwechslungsreiche Texte und tolle Abbildungen zum Lernen.